

## ARTIKEL

### 11. September 2001

9/11 - Tag des Terrors



Niemand wird die apokalyptischen Bilder wohl niemals vergessen können, die weltweit von den Fernsehsendern am 11. September 2001 übertragen werden. Fassungslos sitzt die Welt vor den Bildschirmen. Eine riesige Boeing 767 bohrt sich wie ein Projektil in den nördlichen 411 Meter hohen Tower des World Trade Center in New York und explodiert, 18 Minuten später schlägt eine weitere Boeing 767 in den südlichen Tower des WTC ein. Mehr als 3.000 Menschen sterben an diesem Tag.

[mehr](#)

---

### Krieg im Kaukasus



Georgien hatte in dem seit Jahren schwelenden Konflikt mit Südossetien in der Nacht zum 8. August 2008 seine Truppen in das abtrünnige Gebiet geschickt. Es kam zu blutigen Kämpfen. Russlands Präsident Dmitrij Medwedjew hatte bei einer Sitzung des Nationalen Sicherheitsrats in Moskau "Gegenmaßnahmen" gegen die "Militäroffensive Georgiens" angekündigt. Medwedjew hatte gesagt, er werde den Tod seiner Landsleute "nicht ungesühnt lassen". Russland griff daraufhin Georgien mit Flugzeugen, Panzern und tausenden Soldaten an. Der Krieg dauerte fünf Tage. Der Kaukasus-Konflikt hat große Auswirkungen auf das Verhältnis von EU und USA zu Russland. Die NATO hat in der vergangenen Woche die Konsultationen im NATO-Russland-Rat ausgesetzt. Die Ost-West-Beziehungen stecken in einer tiefen und ernsten Krise.

[mehr](#)

---

### Sicherheitsdebatte in Deutschland



Keine Denkverbote fordert der deutsche Innenminister Wolfgang Schäuble in Bezug auf den Antiterrorkampf. Nach einem Interview mit dem Nachrichtenmagazin *Der Spiegel*, das am 9. Juli 2007 veröffentlicht wurde, geriet der Innenminister selbst in die Schusslinie. Vor allem Schäubles Gedankenspiele zur gezielten Tötung von Terroristen durch den Staat sowie die Pläne zu Online-Durchsuchungen wurden von anderen Politikern und Datenschützern zum Teil scharf kritisiert.

[mehr](#)

---

### Atomstreit mit dem Iran





Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



Iran werde sein Atomforschungsprogramm fortsetzen und die Kernenergie zu friedlichen Zwecken nutzen, erklärte Irans Präsident Mahmud Ahmadinedschad immer wieder. Das iranische Volk werde sich "nicht einschüchtern lassen und entschieden auf dem Weg des Fortschritts und der Entwicklung voranschreiten". Diese Erklärung hatte in der ganzen Welt Furch vor einer iranischen Atombombe ausgelöst. In einer in Washington veröffentlichten Einschätzung der 16 US-Geheimdienste heißt es nun, die Regierung in Teheran sei inzwischen "weniger entschlossen", ein Nukleararsenal aufzubauen. Das Atomwaffenprogramm des Irans sei bereits 2003 unterbrochen und zumindest bis Mitte dieses Jahres nicht wieder aufgenommen worden, hauptsächlich wegen der zunehmenden internationalen Überwachung und wegen des internationalen Drucks. Noch vor zwei Jahren hatten die Geheimdienste die Lage deutlich kritischer eingeschätzt. Damals war Iran nach Einschätzung der US-Geheimdienste entschlossen, die Bombe zu bauen.

[mehr](#)

---

## Unruhen in Tibet



Vom "Dach der Welt" kommen am 10. März 2008 die ersten Meldungen über Protestmärsche von Mönchen, die Richtung Lhasa führen, dem politischen und religiösen Zentrum Tibets. In den folgenden Tagen häufen sich Nachrichten über demonstrierende Mönche, Nonnen und Laien, es wird von Verhaftungen, Übergriffen und Toten gesprochen. Über Hintergründe, Umfang und Folgen werden von den verschiedenen Seiten widersprüchliche Angaben gemacht.

In einer Stellungnahme gibt die Chinesische Regierung als Ursache "zerstörerische Aktionen von Randalierern" aus der "Clique um den Dalai Lama" an. Die Unruhen haben auch die Frage nach einem möglichen Boykott der Olympischen Sommerspiele in Peking aufgeworfen.

[mehr](#)

---

## Der Irak-Konflikt

Der Weg in den Krieg



Von der Achse des Bösen bis zur Resolution 1441 und den vergeblichen Verhandlungen im UN-Sicherheitsrat.

[mehr](#)

---

## Der Irak-Krieg



Der Irak-Konflikt hatte sich dramatisch zugespitzt. Die Diplomatie war am Ende, der Krieg gegen den Irak begann am 20. März 2003. Rund anderthalb Stunden nach Ablauf des Ultimatums an den irakischen Machthaber Saddam Hussein hatten die USA den Krieg gegen den Irak mit Luftangriffen auf Bagdad eröffnet.

Ohne Ergebnis durchsuchten UN-Waffeninspektoren den Irak monatelang aufgrund der UN-Resolution 1441 nach Massenvernichtungswaffen. Die Vereinigten Staaten versuchten vergeblich nachzuweisen, dass der Irak weiterhin über verbotene B- und C-Waffen verfügt und Verbindung zur Terrororganisation Al Qaida hat.



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Die internationale Diplomatie musste sich geschlagen geben. Den Irak-Konflikt friedlich zu lösen war nach Auffassung der Kriegsbefürworter nicht mehr möglich. Allerdings unterstützt nur eine Minderheit von Staaten (Coalition of the Willing) die USA.

[mehr](#)

---

## Irak nach dem Krieg



Der Irak-Krieg ist entschieden, schneller und glimpflicher als vorher befürchtet. Gewonnen ist er noch nicht. Das Terror-Regime Saddam Husseins ist zusammengebrochen, der Diktator den Alliierten in die Hände gefallen. Der Irak ist noch lange nicht befriedet, der Widerstand gegen die Irak-Besetzung wächst. Der Sturz des Saddam-Regimes vor vier Jahren hat nicht der Demokratie den Weg geebnet sondern weitere Radikale hervorgebracht.

[mehr](#)

---

## Kosovo erklärt sich für unabhängig



Neun Jahre nach dem Kosovo-Krieg hat sich die südserbische Provinz am 17. Februar 2008 für unabhängig erklärt. "Wir, die demokratisch gewählten Führer unseres Volkes, erklären das Kosovo mit dieser Deklaration zu einem unabhängigen und souveränen Staat", sagte Ministerpräsident Hashim Thaci. Per Akklamation stimmten die Abgeordneten auf einer Sondersitzung in Pristina der Unabhängigkeitserklärung zu. Darin verpflichtet sich der neue Staat dem "Frieden" und der "Stabilität". Bis zur echten Selbständigkeit ist es aber noch ein weiter Weg.

[mehr](#)

---

## PUBLIKATIONEN

Gefundene Artikel: 14

Zeige Seite: [1](#) [2](#)

Der Bürger im Staat

### Radikalisierung und Terrorismus im Westen

Heft 4-2011

**LpB**

Stuttgart 2011, 72 Seiten

Der Artikel ist lieferbar.

[Details...](#)

[HTML-Ansicht](#) [PDF 2,9 MB](#)

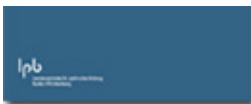
Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb





Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



LpB-Jahresprogramm 2012

## Seminare und Bildungsreisen 2012

**LpB**

Stuttgart 2011 , 78 Seiten

Der Artikel ist lieferbar.

[Details...](#)

[1,2 MB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb



## Die Kubakrise 1962. Dreizehn Tage am atomaren Abgrund

Entstehung und Verlauf einer der gefährlichsten Krisen des Kalten Krieges

**Rolf Steininger**

München 2011 , 176 Seiten

Der Artikel ist lieferbar.

[Details...](#)

Preis: EUR 6,50 incl. MwSt.

Anzahl:  In den Warenkorb



Begriffe umschreiben

## CAPISCO

Ein schnelles Spiel für helle Köpfe

**LpB**

Stuttgart 2010

Der Artikel ist lieferbar.

[Details...](#)



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

Preis: EUR 8,00 incl. MwSt.

Anzahl:  In den Warenkorb



Politik & Unterricht

## Deutsche Außen- und Sicherheitspolitik

Heft 1-2009

**LpB**

Stuttgart 2009 , 48 Seiten

Der Artikel ist nicht lieferbar.

[Details...](#)

[pdf 2,2mB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb



Der Bürger im Staat

## Die arabische Welt und der Westen

Heft 2-2006

**LpB**

Stuttgart 2006 , 60 Seiten

Der Artikel ist nicht lieferbar.

[Details...](#)

[HTML-Ansicht pdf 1,2mB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb



Deutschland & Europa

## Der Balkan

Heft 49 - April 2005

**LpB**



Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

2005 , 68 Seiten

Der Artikel ist nicht lieferbar.

[Details...](#)

[HTML-Ansicht pdf 1.7mB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb



Der Bürger im Staat

## Die neuen Kriege

Heft 4-2004

**LpB**

Stuttgart 2004 , 66 Seiten

Der Artikel ist nicht lieferbar.

[Details...](#)

[pdf 1.1mB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb



Der Bürger im Staat

## Islam und Globalisierung

Heft 2/3-2003

**LpB**

Stuttgart 2003 , 86 Seiten

Der Artikel ist nicht lieferbar.

[Details...](#)

[HTML-Ansicht pdf 1.7mB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:  In den Warenkorb





Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg



Bürger im Staat

## Der Vordere Orient an der Schwelle zum 21. Jahrhundert

Heft 3-1998

**LpB**

1998 , 64 Seiten

Der Artikel ist nicht lieferbar.

[Details...](#)

[HTML-Ansicht pdf 0,6mB](#)

Preis: kostenlos

Anzahl:   In den Warenkorb



Zeige Seite: [1](#) [2](#)

## VERANSTALTUNGEN

### Israel - unser Klassiker auch 2012

**Bewegt von der Frage, was den Frieden möglich macht.**

Kurzbezeichnung:

Israel, Geschichte und Gegenwart: Exkursionen und Informationen aus erster Hand. Besuch der wichtigsten Stätten von Juden, Christen und Muslimen, historischen Plätzen sowie von Yad Vashem. Begegnungen im israelischen Außenministerium und im Palästinensischen Autonomgebiet.

Auseinandersetzung mit sieben Jahrzehnten deutscher und israelischer Geschichte im schwäbisch-jüdischen Dorf Shavei Zion. Mit eintätigem

Vorbereitungsseminar im Frühherbst.

Status:

Anmeldungen werden entgegengenommen

Datum:

Freitag, 26. Oktober 2012 - Sonntag, 4. November 2012

Veranstaltungsort:

Tel Aviv, Caesarea, Akko, Shavei Zion, Golan, See Genezareth, Massada, Totes Meer, Jerusalem

**Kosten:**

**1.750,00**

Erläuterungen:

400,00 EUR EZ-Zuschlag

[Information und Anmeldung](#)

## LINKS

[Nach oben](#)